

# Angst vor zukünftiger Konrektorin

**Beitrag von „Mia“ vom 10. Dezember 2009 16:47**

Stimme Meike und Nele da vollkommen zu: Sachlich bleiben und aktiv werden, wenn es irgendwo zu Konflikten kommen sollte.

Ansonsten versuch doch auch mal ein wenig mehr die positiven Seiten der Angelegenheit in den Blick zu nehmen: Eine engagierte, arbeitswütige Konrektorin kann ja durchaus für die Schule auch eine gute Besetzung sein. Insbesondere, wenn eure Schulleiterin schon nix auf die Reihe kriegt.

Und du musst nicht persönlich mit ihr befreundet sein, von daher kann dir wurschtegal sein, ob sie dir nun sympatisch ist oder nicht. Klar ist es schöner, wenn man sich mit seinen Vorgesetzten auch persönlich gut versteht, aber die Welt geht auch nicht unter, wenn das nicht der Fall ist.

Ich wüsste übrigens nicht, dass es eine Altergrenze bei der Besetzung von Funktionsstellen gäbe. Unsere Konrektorin war auch schon über 50 Jahre, als sie die Stelle angetreten hat.

Mia